

Steinkohlen. Aus den amtlichen Berichten erfahren wir, daß Schlesien seit 1769 bereits über 4000 Millionen Zentner Steinkohlen geliefert hat. Bei solch bedeutenden Förderungen drängt sich unwillkürlich die Frage auf, wie lange der schlesische Steinkohlenvorrat noch ausreichen wird? Von Fachmännern ist berechnet worden, daß Schlesien noch auf Jahrhunderte hinaus den Bedarf an Steinkohlen bei steigender Förderung zu liefern vermag, und daß dieselben, welche man in zutreffender Weise mit dem Namen von schwarzen Diamanten bezeichnet hat, auf lange, nicht absehbare Zeit als eine Quelle provinziellen Wohlstandes und als Grundlage vielfacher industrieller Thätigkeit zu betrachten sind. Interessant dürfte ein kurzer Auszug aus den amtlichen Berichten über die schlesische Kohlenproduktion sein, weil sich aus Zahlen am besten erkennen läßt, was hier mit der Zeit gewonnen wurde. Danach betrug an Steinkohlen

in den Jahren	in Oberschlesien			in Niederschlesien			also in ganz Schlesien	
	Werte	Arbeiter	die Zahl der zu Tage geförderten Tonnen à 20 Zentner	Werte	Arbeiter	die Zahl der zu Tage geförderten Tonnen à 20 Zentner	die Zahl der Tonnen	im Werte von Mark
1769	—	—	367	—	—	3200	3567	13500
1779	—	—	794	—	—	17000	17794	76047
1789	—	—	9167	—	—	70214	79381	293013
1799	18	619	38546	54	916	116190	154736	611793
1809	—	—	82306	—	—	133514	215820	976506
1819	30	946	153382	32	1237	183890	337272	1404153
1829	47	1562	250318	38	1474	187454	437772	1725633
1839	71	3167	440864	35	1994	234407	675270	2778477
1849	73	5615	915936	41	2694	359481	1275417	5509317
1859	86	12838	2333627	43	4687	773003	3106630	13965315
1869	112	23096	5555333	40	8056	1411140	6966473	34945770
1879	106	30573	8909903	47	10487	2278084	11196987	47900044
1880	103	32290	10016520	45	12533	2640244	12656764	57186762
von 1769—99	—	—	256712	—	—	1458682	1715394	6615408
" 1800—29	—	—	4592338	—	—	4970596	9562934	38140722
" 1830—49	—	—	10476758	—	—	5231140	15707898	64907442
" 1850—69	—	—	57372314	—	—	16668589	87040903	320975559
" 1870—79	—	—	77642625	—	—	21120517	98763142	605004156
" 1880	—	—	10016520	—	—	2640244	12656764	57186762

Es wurden also Steinkohlen zu Tage gefördert von 1769—1880: in Oberschlesien 160357267 Tonnen oder 3207145340 Zentner, in Niederschlesien 52089768 Tonnen oder 1041795360 Zentner, im ganzen Schlesien 212447035 Tonnen oder 4248940700 Zentner im Werte von 1092830049 Mark.

Die Leistungsfähigkeit der schlesischen Kohlengruben ist demnach in der letzten Zeit bedeutend gestiegen; die Kohlenverkaufspreise aber sind in den letzten Jahren gesunken, weil infolge der massenhaften Produktion das Angebot größer war als die Nachfrage und der Verbrauch, und weil mit der schlesischen Kohle die englische in Konkurrenz tritt, obgleich diese an Heizkraft und Brennwert die schlesische nicht etwa übertrifft.

Die Entwicklung des Braunkohlenbergbaues in Schlesien fällt in eine viel spätere Zeit, als die des Steinkohlenbergbaues. Wenngleich Braunkohlen